

September 2015

Trinkwasserhygiene ganzheitlich planen

Uponor, HANSA und STIEBEL ELTRON laden zu sechs gemeinsamen Planersymposien ein

**Die hygienisch einwandfreie Planung von Trinkwasserinstallati-
onen stellt Fachleute in der Praxis immer wieder vor Heraus-
forderungen. Uponor, HANSA und STIEBEL ELTRON laden des-
halb im Herbst 2015 zu einer gemeinsamen Veranstaltungsrei-
he ein, die das Thema ganzheitlich betrachtet. In den Planer-
symposien zur Trinkwasserhygiene, die in sechs deutschen
Städten stattfinden, beantworten die Experten anhand von Pra-
xisbeispielen die wichtigsten Fragen rund um die hygienische
Warmwasserbereitung, die Planung des Rohrnetzes sowie die
Sicherstellung der Trinkwasserqualität an der Entnahmestelle.**

Die Planersymposien finden von Oktober bis Dezember an sechs
Standorten statt: 15. Oktober, Frankfurt; 20. Oktober, Kolbermor; 5.
November, Düsseldorf; 18. November, Böblingen; 24. November, Ber-
lin und 3. Dezember, Hamburg. Die Anmeldung zu den kostenfreien
Veranstaltungen ist im Internet unter
www.uponor.de/planersymposium möglich. Mehr Informationen zu den
Terminen oder zur Anmeldung erhalten Interessierte unter der Tele-
fonnummer 09521/ 690-730.

Drei Hersteller, drei Blickwinkel, ein Ziel

Dass eine optimale Trinkwasserhygiene eine Frage der richtigen Installationsart ist, weiß Dirk Schulze von Uponor. Er zeigt die Lösungen für die Praxis anhand einer geplanten Trinkwasserinstallation auf. Dabei gibt er wertvolle Tipps, wie Stagnationen in Leitungen und eine Überdimensionierung des Rohrnetzes wirksam vermieden werden können. Zudem geht er darauf ein, wie eine Schachtsituation realistisch zu bewerten ist, wie Trinkwasserinstallationen mit der HSE-Software berechnet werden können und wie der bestimmungsgemäße Betrieb sichergestellt wird.

Florian Wöhrer und Ingo Rausch von STIEBEL ELTRON erläutern Möglichkeiten für die solide und effiziente Warmwasserbereitung im Objekt. Von der wohnungszentralen Trinkwassererwärmung mit Durchlauferhitzern über die zentrale Erwärmung mittels Wärmepumpentechnik bis hin zur dezentralen Bereitung mit Wohnungsstationen werden verschiedene Systemlösungen vorgestellt und dabei insbesondere Aspekte wie Energieeffizienz, hygienische Sicherheit, platzsparende Installation und geringe Instandhaltungskosten detailliert beleuchtet.

Bahnt sich Wasser schließlich seinen Weg durch die Armatur, kann auch diese die Trinkwasserqualität enorm beeinflussen. Deshalb empfehlen Karsten Gerhardt und Helmut Kumpfmüller von HANSA in ihrem Vortrag die Verwendung von hochwertigen Materialien, die einen unbeschwerten Trinkwassergenuss gewährleisten und die Grenzwerte der Norm deutlich unterschreiten. Die Planungsbeispiele stellen insbesondere elektronische Armaturenkonzepte in Bad und Küche als Lösung für eine optimale Wasserhygiene bei gleichzeitig hohem Komfort in den Vordergrund.



Logo Uponor.jpg

STIEBEL ELTRON

Technik zum Wohlfühlen

Logo STIEBEL ELTRON.jpg



Logo HANSA.jpg



Planersymposien.jpg

Uponor, HANSA und STIEBEL ELTRON laden zu sechs gemeinsamen Planersymposien zum Thema „ganzheitliche Trinkwasserplanung“ in Deutschland ein.

Über Uponor

Uponor ist einer der weltweit führenden Anbieter von Lösungen für die Bereiche Wohlfühlklima und Trinkwasserinstallation. In den nordischen Ländern ist das Unternehmen zusätzlich ein bedeutender Anbieter im Bereich Tiefbau. Mit rund 3.800 Mitarbeitern rund um den Globus ist Uponor der starke Partner für Handel, Fachhandwerker, Planer, Investoren, Generalunternehmer sowie Verantwortliche aus den Bereichen Wohnungsbau, Agrar, Gewerbebau und Industrie. Die Lösungen des Unternehmens sorgen weltweit für bessere Lebensqualität und stehen für Komfort, Gesundheit, Effizienz, Nachhaltigkeit und Sicherheit. Das Unternehmen ist in Helsinki börsennotiert und hat im Jahr 2014 einen Umsatz von über einer Milliarde Euro erwirtschaftet.

<http://www.uponor.de>

Abdruck honorarfrei, Beleg erbeten:

Medienkontakt:

Uponor GmbH
Industriestraße 56
97437 Haßfurt
Deutschland

Michaela Freytag
Leiterin Unternehmenskommunikation Central Europe
M + 49 (172) 859 920 7
T + 49 (95 21) 6 90-848
F + 49 (95 21) 6 90-9 848
E michaela.freytag@uponor.com

nota bene communications GmbH

Volker Simon

Strümpfelbacher Straße 21

71384 Weinstadt

T + 49 (7151) 994 567-11

F + 49 (7151) 994 567-22

E simon@nota-bene-com.de